

# AUFRUF ZUM ANTIMILITARISTISCHEN AKTIONSTAG

Die Gefahr eines neuen Weltkriegs und des Einsatzes von Atomwaffen wächst. Mit der vereinbarten Stationierung neuer Mittelstreckenraketen mit Einsatzkommando in Mainz-Kastel, der Taurus-Stationierung in Büchel und der Modernisierung der dort lagernden US-Atomwaffen gerät unsere Region bei einer militärischen Eskalation (gewollt oder ungewollt) ins Fadenkreuz. Die Militärausgaben der NATO-Staaten steigen in immer neue Höhen. In zehn Jahren soll nach NATO-Beschluss jeder zweite Euro aus dem Bundeshaushalt für Rüstung ausgegeben werden. Zugleich hat Deutschlands aktive Unterstützung für Israels Kriege gegen Gaza und den Iran verheerende Auswirkungen auf Millionen von Menschen, die ihrer Existenz beraubt werden.

Während uns die Regierung Rüstung als Beitrag zur wirtschaftlichen Krisenbewältigung verkaufen möchte, verschärft diese in Wirklichkeit die soziale Ungleichheit. Insbesondere die Rüstungsindustrie profitiert. Alleine die Aktie des Rheinmetall-Konzerns stieg von 96,44€ am Vorabend des Ukraine-Krieges auf 1.755,50 € Anfang Juli 2025. Verlierer sind die arbeitenden Menschen, die Studierenden und die auf Rente und Stütze Angewiesenen, denn ohne Einschnitte in die Sozialsysteme und ohne Kürzungen bei der Bildung ist die Aufrüstung nicht finanzierbar. Die Bedingungen für die abhängig Beschäftigten und ihre Gewerkschaften im Kampf um bessere Löhne und Gehälter verschlechtern sich rapide.

Es droht eine Militarisierung der Gesellschaft, verbunden mit dem Abbau sozialer und demokratischer Rechte.

Besonders betroffen ist die junge Generation. Die Wiedereinführung der Wehrpflicht, diesmal auch verbunden mit einem Zwangsdienst für junge Frauen, steht unmittelbar bevor. Die Bundeswehr wirbt massiv in Schulen um Minderjährige. Der aktuelle Kriegskurs raubt gerade jungen Menschen ihre Perspektive.

Die Frage Krieg oder Frieden ist zur drängenden Frage unserer Zeit geworden. Daher laden wir zu einem antimilitaristischen Aktionstag ein. Einen ganzen Tag lang wollen wir anlässlich des Antikriegstags, dem 86. Jahrestags des Überfalls Nazi-deutschlands auf Polen, mit Aktionen, Kultur und Informationen in Mainz präsent sein. Alle, denen an einer Welt ohne Faschismus und Krieg gelegen ist, sind herzlich eingeladen.

**Die Kriegspolitik stoppen!**

**Keine Stationierung von Mittelstreckenraketen in Deutschland!**

**Gegen Rüstung und Sozialabbau - Rheinmetall entwaffnen!**

**Nein zur Wehrpflicht – Kein Werben fürs Sterben!**

**Keine Waffenlieferungen in Kriegs- und Konfliktgebiete!**

# DEN FRIEDEN GEWINNEN

# NICHT DEN KRIEG

## ANTIMILITARISTISCHER AKTIONSTAG

# 30.8. 2025

## 12-17:30 UHR

VORPLATZ DER  
GEDENKKIRCHE  
ST. CHRISTOPH  
MAINZ



📍 @FRIEDENSTATTKRIEG\_MAINZ

# DIE 10 GEBOTE DER KRIEGSPROPAGANDA

NACH ARTHUR PONSONBY, 1928

1. Wir wollen den Krieg nicht.
2. Das andere Lager trägt die Verantwortung.
3. Deren Führer sind Teufel.
4. Wir kämpfen für eine Gute Sache.
5. Das andere Lager kämpft mit unerlaubten Waffen.
6. Das andere Lager begeht mit Absicht Grausamkeiten, wir nur versehentlich.
7. Unsere Verluste sind gering, die der anderen enorm.
8. Künstler und Intellektuelle unterstützen unsere Sache.
9. Unsere Mission ist heilig, weil sie die Demokratie schützt.
10. Wer unsere Berichterstattung in Zweifel zieht, ist ein Verräter.

## PROGRAMM

### 11:00 DEMONSTRATION

Adenauerufer (Höhe Fischtor)  
Demozug zur Gedenkkirche St. Christoph  
Wir sterben nicht für eure Kriege! - Jugend gegen Wehrpflicht

### 12:00 AKTIONSTAG

vor der Gedenkkirche St. Christoph in der Mainzer Innenstadt  
Diskussionsrunden  
Kultur gegen den Krieg  
Infostände  
Mitmachaktionen  
Kinderbetreuung

### 17:00 KONZERT

Musikalischer Ausklang  
Lieder und DJs gegen den Krieg

## UNTERSTÜTZT VON

INTERNATIONALES 1. MAI-BÜNDNIS MAINZ

WIESBADENER BÜNDNIS GEGEN RAKETEN-STATIONIERUNG

FRIEDENSINITIATIVE MAINZ

SDAJ RHEINLAND-PFALZ/ SAARLAND

VERSÖHNUNGSBUND REGIONALGRUPPE MAINZ

DKP RHEINLAND-PFALZ

VER.DI-JUGEND MITTELRHEIN

PARTEI DIE LINKE KV MZ/BI

LINKSWÄRTS E.V. MAINZ

JUGEND FÜR SOZIALISMUS MAINZ

SJD DIE FALKEN TRIER

SOL - SOZIALISTISCHE ORGANISATION SOLIDARITÄT MAINZ

JULIA-C. STANGE, MDB FRAKTION DIE LINKE

KOMPLEX INFOLADEN TRIER

BSW RHEINLAND-PFALZ

FREE PALESTINE TRIER

IPPNW TRIER

STUDENTS FOR PALESTINE MAINZ

SDS MAINZ

BÜNDNIS PALÄSTINA GROSS-GERAU

AKTIV-FÜR-FRIEDEN-BAD KREUZNACH

VVN-BDA KREIS BAD KREUZNACH

## WEITERE VERANSTALTUNGEN

31.08.2025  
14 - 17 Uhr  
Luisenplatz Wiesbaden

Kundgebung Nie wieder Krieg!  
Nie wieder Faschismus!

Es laden ein: Wiesbadener Bündnis gegen Raketenstationierung u.a.

01.09.2025  
18:30 Uhr  
DGB-Haus Mainz

Im Westen nichts Neues  
Lesung gegen den Krieg

Es laden ein: Linkswärts, DFG/VK u.a.